

Der Ausschussvorsitzende führt in die Vorlage ein und gibt bekannt, dass im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschlossen wurde, zunächst die Beratungsergebnisse des Stadtteilbeirates Stadtmitte abzuwarten. Diese sollen dann in die Entscheidungsfindung der Ratsversammlung einfließen. Herr Schröder spricht sich auch für diese Verfahrensweise aus. Nachfragen von Herrn Matthiesen werden von Herrn Schwark und Herrn Dittebrandt beantwortet. Es geht um die Befragung der Gewerbetreibenden, die Erarbeitung der Vorlage, Eingriffsmöglichkeiten der Stadtverwaltung und die Attraktivitätssteigerung der Innenstadt. Herr Voigt hält die neue Satzung für zu restriktiv. In der weiteren Diskussion äußern sich Herr Delfs, Herr Hahn, Herr Schröder und Frau Krebs. Thematisiert wurden die Fahrradstände, Aufsteller und das Votum des Stadtteilbeirates Mitte. Abschließend äußert sich Herr Schaarschmidt.

Herr Hahn fasst zusammen, dass der Ausschuss in dieser Sache nicht abstimmt.